

Informationen zur WDV Equalizer-Serie

Art der Turniere und Modus

Bei den Turnieren der WDV Equalizer Serie handelt es sich um gemischte Einzelbewerbe, die jeweils am Samstag ab 14 Uhr am jeweils bekannt gegebenen Turnierort stattfinden. Am Sonntag kann vom WDV in Absprache mit dem Veranstalter ein Rahmenbewerb (2-Personen-Meisterschaft, Doppel, Mixed-Doppel,...) ausgeschrieben werden. Sollte vom WDV kein derartiger Rahmenbewerb geplant sein, kann der Veranstalter nach Absprache mit dem WDV für Sonntag einen derartigen Rahmenbewerb veranstalten.

Der gespielte Modus ist Double Out mit einem Handicap, welches sich an den Jahresligaaverages der WDV-Ligen orientiert. Die Liste der Handicaps (also die Startzahlen der einzelnen Spieler) für das jeweilige Turnier wird dem Turnierveranstalter vom WDV eine Woche vor dem Turnier zur Verfügung gestellt. Das Turnier wird vorzugsweise in Form einer Round-Robin mit anschließendem KO ausgetragen. Der Modus richtet sich aber verständlicher Weise auch nach der Anzahl der Teilnehmer und den räumlichen Gegebenheiten am Spielort.

Anzahl der Turniere

Die Anzahl der Turniere richtet sich nach dem Interesse der Ausrichter. Grundsätzlich ist jeder Verein berechtigt, einmal pro Saison ein derartiges Turnier auszurichten. Die Termine der Equalizerturniere dürfen sich nicht mit denen von ÖDV-Ranglisten auf Wiener Boden bzw. Eigenveranstaltungen des WDV überschneiden und sind vom Veranstalter in Absprache mit dem WDV zu vereinbaren.

Teilnahmebedingungen für Turniere der WDV Equalizer Serie

Teilnahmeberechtigt an der WDV Equalizer Serie sind sowohl all jene Spieler, die entweder in einer der beiden vom WDV veranstalteten Ligen (Landesliga, Open Steeldarts League), oder als Versicherungskartenspieler beim WDV gemeldet sind.

Jugendliche vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum vollendeten 18. Lebensjahr können ohne jegliche Rücksicht auf die Verbandsmitgliedschaft an den Turnieren der WDV Equalizer Serie teilnehmen.

Sollte ein Spieler in keiner Liga des WDV über einen Jahresaverage verfügen, wird ihm die Startzahl 501 zugeordnet.

Bei Jugendlichen, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, behält sich der Verband vor, ihnen die Teilnahme an den Turnieren der WDV Equalizer Serie zu verweigern. Sollte einem Jugendlichen vor dem 14. Lebensjahr eine Teilnahme an einem WDV - Steeldarts Ranglistenturnier gestattet werden, ist im Vorhinein eine vom Erziehungsberechtigten unterfertigte Haftungserklärung nach Muster des WDV zu unterzeichnen.

Turnierleitung

Für den Turnierablauf und die Turnierleitung bei den Turnieren der WDV Equalizer Serie ist der Veranstalter zuständig. Sollte als Rahmenbewerb eine WDV Eigenveranstaltung (z.B. 2-Personenmeisterschaft des WDV) ausgetragen werden, so ist bei dieser der WDV für den Turnierablauf und die Turnierleitung zuständig

Nennelder und Preisgelder

Erwachsene ab dem vollendeten 18. Lebensjahr € 5,--

Jugendliche (ohne Rücksicht auf die Verbandsmitgliedschaft) € 0,--

Die Nennelder werden zu 80 % ausgespielt (1. Platz 40%, 2. Platz 30%, 3. Plätze 15%). Sollte ein Jugendlicher in die Preisgeldränge kommen, erhält er statt dem Preisgeld als Sachpreis einen Gutschein in der Höhe des Preisgeldes bei einem Darts- oder Buchhändler nach Wahl des Veranstalters.

Punktevergabe

- Teilnahme am Turnier	1 Punkt
- pro Sieg in einer Round Robin	1 Punkt
- Aufstieg aus der Round Robin	2 Punkte
- pro Sieg in der KO-Runde	2 Punkte
- Turniersieg	2 Bonuspunkte

Trophäen und Preise

Die ersten drei jedes Turniers der WDV Equalizer Serie erhalten zumindest Urkunden und das entsprechende Preisgeld bzw. im Falle eines Jugendlichen einen Gutschein bei einem Darts- oder Buchhändler nach Wahl des Veranstalters, als Sachpreis.

Die drei bestplatzierten Damen, Herren und Jugendlichen der WDV Equalizer-Serie [Anm.: Stichtag 3 Wochen vor dem Austrian Open Vienna] erhalten eine Gratisteilnahme für den Einzelbewerb des Austrian Open Vienna.

Rangliste

Die Rangliste wird vom Sportreferat des WDV betreut und auf der Website des WDV veröffentlicht.

Setzung

Es gibt bei Turnieren der WDV Equalizer-Serie keine Setzungen.

Berechnung des Handicaps:

Allen WDV Ligaspielerinnen und -spielern die in den Schnittrechnungen erfasst sind, wird mittels dieser eine Startzahl (Jahresaverage multipliziert mit 20) zugeordnet, mit der er alle Legs beginnt. Das bedeutet, dass der laut Averagerangliste schwächere Spieler in jedem Leg eine Punktevorgabe in der Höhe der Differenz der beiden Startzahlen hat.

Spielstätten

Lokale und Spielstätten, die daran interessiert sind, ein Turnier der WDV Equalizer Serie auszutragen, werden gebeten sich schriftlich (am besten per Email) beim Vorstand des WDV zu melden. Als Mindestvoraussetzung sind 8 Boards (in Ausnahmefällen nach Rücksprache mit dem WDV-Vorstand 6 Boards) und genügend Platz im Gastronomiebereich erforderlich. Bei Bedarf kann auf die Boardanlage des WDV zurückgegriffen werden (für den Transport, Auf- und Abbau der Anlage ist der Veranstalter verantwortlich).

Turnierplakat

Die Ausschreibung des Turniers muss spätestens 2 Wochen vor dem Turnier erfolgen. Das (vom WDV freizugebende) Plakat, muss das unveränderte Banner der WDV Equalizer-Serie (siehe unten), beinhalten und wird vom WDV 2 bis 4 Wochen (je nach Eintreffen) vor der Veranstaltung auf der Website des veröffentlicht. Der Termin der Veranstaltung wird sobald er zwischen dem Veranstalter und dem WDV vereinbart ist, im WDV-Kalender vermerkt.

Banner der Equalizer-Serie:



Das Banner wird dem Veranstalter eines Equalizerturniers vom WDV in geeigneter Form (hochauflösendes Grafikfile) zur Verfügung gestellt.